

Erwartungen in jeder Hinsicht erfüllt

Fraktion der Freien Mandate Kalletal für weitere Amtszeit Heckers

Kalletal. Die Fraktion der FMK (Freie Mandate Kalletal) spricht sich für eine weitere Amtszeit Mario Heckers als Bürgermeister der Gemeinde Kalletal aus. Hecker habe die Erwartungen, die man mit der Unterstützung seiner Person im Wahlkampf 2015 verbunden habe, in jeder Hinsicht erfüllt.

Die Fraktion erinnert daran, dass sich seinerzeit die politische Landschaft Kalletals in einer Situation befunden habe, die vielfach durch Streitereien geprägt gewesen sei, in der es nahezu unmöglich schien, sachliche Entscheidungen im Rat zum Wohle der Gemeinde treffen zu können. Man habe 2015 aus diesem Grund bewusst auf eine unabhängige Person gesetzt, die Ruhe und Verantwortungsbewusstsein ausstrahlt und frei von Lagerdenken zwischen den Parteien vermittelt. Damit

sei es Hecker im Einklang mit allen Beteiligten gelungen ein politisches Ruhefeld zu erzeugen, in der das Wohlergehen der Bürger im Vordergrund steht.

Besonnenheit sei eine weitere Tugend des Bürgermeisters, die der Gemeinde insbesondere bei schwierigen Themen bereits vielfach zu Gute gekommen sei, unaufgeregt habe er Entscheidungen im Einklang mit Behörden und dem Rat getroffen. Aufgrund seiner intensiven Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere über diverse Social-Media-Kanäle, sei es Hecker gelungen, die Arbeit von Rat und Verwaltung deutlich transparenter zu machen. Das käme nicht nur den Kalletalern selbst zugute, sondern würde auch von ehemaligen Bürgern sehr positiv wahrgenommen.

Der Bürgermeister trage damit auch dem Heimatge-

danken über die Grenzen des Kalletals hinaus Rechnung. Darüber hinaus habe sich Hecker in besonderer Weise bei der Fördermittelakquise ausgezeichnet. Seiner guten Netzwerkarbeit auf allen Ebenen sei es zu verdanken, dass finanzielle Unterstützungen in Millionenhöhe für die Gemeinde, aber auch für die Kalletaler Vereinslandschaft, in Richtung der nordlippischen Kommune geflossen sind.

Finanzielle Trendwende

Die geschickte Kombination von Fördermitteln mit ohnehin notwendigen Baumaßnahmen und der Abriss beziehungsweise Verkauf von nicht mehr benötigten Gebäuden hätten ihren Beitrag dazu geleistet, dass in Kalletal auch finanziell eine Trendwende zum Positiven einge-

treten sei. Im Übrigen wolle man nicht unerwähnt lassen, so Jürgen Diekmann und Jens Unshelm von der FMK, dass es dem Bürgermeister gemeinsam mit dem Rat gelungen sei, nach einer jahrzehntelangen „Planungsphase“ der Hohenhauser Straße, endlich den Knoten durchzuschlagen und die Arbeiten in diesem Jahr ihren Abschluss finden.

Das Schulzentrum in Hohenhausen würde mit dem Kunstrasenplatz, der Sanierung der Sporthallen und dem Bürgerbegegnungszentrum eines der modernsten Schulstandorte in Lippe.

„Unser uneingeschränktes Vertrauen, welches wir in Mario Hecker gesetzt haben, ist nicht enttäuscht worden. Er genießt es auch weiterhin.“, fast Klaus Hoffmann als Fraktionsvorsitzender zusammen.